

## *Protokoll*

### ÜBER DIE 30. SITZUNG DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG DER STADT HADAMAR

#### AM 11. DEZEMBER 2020 IM GROßEN SAAL DER STADTHALLE IN HADAMAR

Anwesend sind unter dem Vorsitz des Stadtverordnetenvorstehers Michael L a s s m a n n die Stadtverordneten

Bernhard P i e t s c h	
Andreas E g e n o l f	(x)
Sarah E n k	(x)
Andrea A m m a n n	(x)
Stephan S c h u m m	
Steffen U l r i c h	(x)
Alfons K e m p e r	
Moritz R u o f f	(x)
Jürgen W a g n e r	(x)
Christian P i r o t h	
Michael E g e n o l f	(x)
Udo H e i n e n	(x)
Hans Günther B r e n d l	(x)
Harald H o p p e	(x)
Iris B a u s c h - B e r g	(x)
Renate K r e i s	
Rita N a t t e r m a n n	(x)
Rüdiger H a l b e r s t a d t	
Siegfried S t a h l	(x)
Heiko S c h m i d	(x)
Marianne B a s t i a n	(x)
Marius L o r k o w s k i	(x)
Susanne L a n g e l	
Gerd K o r n	
Erwin M e u r e r	(x)
Dirk S c h m i d t	(x)
Mathias S t ä h l e r	(x)
Boris K l a s s e n	(x)
Christoph W e y e r	(x)
Janine L a n g e l	(x)
Hans R e i c h w e i n	(x)
Heiko S c h m i d t	(x)
Andreas A l f a	anw. Ab TOP 1.2
Johannes M ü l l e r	
Beate K a i s e r	(x)
Wolfgang K ö h l e r	(x)

(x) = fehlte entschuldigt

(xx) = fehlte unentschuldigt

Vom Magistrat:

Bürgermeister Michael R u o f f	
I. Stadtrat Bernd G r o h	(x)
Stadtrat Matthias Z ü r n	(x)
Stadtrat Peter D i e f e n b a c h	(x)
Stadtrat Alfred E n k	(x)
Stadtrat Rüdiger B e r g	(x)
Stadtrat Heinz-Georg M u t h	
Stadtrat Michael L o h r	(x)
Stadtrat Günter D i e k m a n n	(x)
Stadtrat Edgar L i p p e r t	
Stadtrat Alfons B a u s c h	(x)

Von der Verwaltung:

Magistratsrat Rainer S c h m i d t  
 Technischer Oberamtsrat Hans-Georg K a i s e r  
 Oberamtsrat Björn A l v e r m a n n  
 Amtmann Klaus S t e i n e b a c h

Schriftführerin:

Alisa R ö t h

Beginn der Sitzung:

19:25 Uhr

---

Auf Einladung des Stadtverordnetenvorstehers vom 08.12.2020 (verkürzte Ladungsfrist gemäß § 58 Abs. 1 HGO) sind die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung unter Angabe der Stunde und des Ortes der Versammlung sowie der Gegenstände der Beschlussfassung auf heute zu der 30. Sitzung einberufen worden.

Von den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind die Vorgenannten anwesend.

Da gemäß § 53 Abs. 2 HGO die Versammlung trotz Unterschreitung der Mindestanzahl an Mitgliedern beschlussfähig ist, wird in die Beratung und Beschlussfassung der auf der Tagesordnung stehenden Punkte eingetreten und wie folgt erledigt:

## 1. Geschäftliches

### 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteher Michael Lassmann begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die Beschlussfähigkeit der heutigen Versammlung fest.

### 1.2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Der Stadtverordnetenvorsteher stellt die ordnungsgemäße Einberufung zu der heutigen Sitzung fest.

### 1.3 Anträge auf Änderung oder Erweiterung der Tagesordnung

Hierzu liegen keine Anträge vor.

### 1.4 Beschlussfassung über rechtzeitig erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift von der 28. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23.10.2020

Gegen die Richtigkeit der Niederschrift von der 28. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 23.10.2020 wurden gemäß § 31 Absatz 4 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung keine Einwände erhoben. Insofern gilt diese als genehmigt.

### 1.5 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Herr Stadtverordnetenvorsteher weist darauf hin, dass die Sitzungstermine für 2021 elektronisch zugegangen sind. Er bedankt sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung für die zuverlässige Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Veranstaltungen in diesem Jahr. Zuletzt gratuliert er den Mitgliedern des Magistrates und der Stadtverordnetenversammlung, die seit der letzten Sitzung Geburtstag gehabt haben.

### 1.6 Mitteilungen des Magistrates

Herr Stadtverordnetenvorsteher teilt mit, dass die Mitteilungen des Magistrates nicht vom Bürgermeister verlesen werden, sondern bereits per E-Mail verschickt wurden und dem Protokoll wie folgt beigelegt werden:

#### **1. Startschuss für High-Speed-Internet in Hadamar:**

Die Syna, besser bekannt als Süwag, und die Deutsche Telekom beginnen mit der Verbesserung der Breitbandversorgung durch Glasfaser bis in die Häuser in Hadamar. Dabei soll eine FTTH-Infrastruktur (Fiber to the Home) bis in die einzelnen Haushalte bereitgestellt werden. Die Syna übernimmt dabei die Investition, Planung und Bau des sogenannten Passiven-Glasfasernetzes. Die Telekom wird diese Netze anbieten und vermarktet ohne Mindestanschlussquote ihre Produkte an die Endkunden. Voraussichtlich im Januar 2021 beginnen die Arbeiten zunächst im Elbbachtal, d.h. in Niederhadamar und Hadamar und dann in Teilen von Niederzeuzheim. Noch während der Maßnahme beginnt die Telekom mit der Akquise der rund 4.000 potenziellen Kunden und Nutzern einer schnellen Internetverbindung. In einer schriftlichen Absichtserklärung haben sich unsere Partner Syna und Telekom erklärt, auch die Stadtteile Oberzeuzheim, Steinbach, Oberweyer und Niederweyer und die verbleibenden Teile von Niederzeuzheim auszubauen. Durch die durchgängige Verlegung bis ins Haus mit modernster Glasfasertechnologie können künftig unsere Bürgerinnen und Bürger mit gigabitfähigen Produkten versorgt werden. Nach monatelangen Verhandlungen mit der Telekom und mit der Syna ist dies ein großer Fortschritt für die Digitalisierung der Stadt Hadamar. Gleichzeitig besteht ein großes Interesse der Deutschen Gigaset und die Vodafone, schon vorher im Rahmen

einer Vorvermarktung in den Stadtteilen Steinbach, Oberzeuzheim, Niederweyer und Oberweyer den Markt zu erkunden, damit dort bereits vor 2024 ebenfalls ein FTTH-Ausbau erfolgen kann. Diese Verhandlungen werden allerdings noch geführt.

Gleichzeitig kommen wir weiter mit dem FTTH-Ausbau in unseren Gewerbegebieten. Die Submission für das kreisweite Projekt wird noch im Dezember dieses Jahrs stattfinden. Mit dem Baubeginn ist 2021 zu rechnen.

### **2. Anschaffung von Defibrillatoren:**

Der Magistrat hat für insgesamt €10.550 Defibrillatoren für unsere städtischen Hallen in Niederzeuzheim, Oberzeuzheim, Steinbach, Oberweyer, Niederweyer, die Stadthalle, die Glasfachschule und das Schwimmbad sowie auch das Rathaus und Museum bestellt. Damit leisten wir künftig einen großen Beitrag zur Erstversorgung bei Notfällen.

### **3. Gleichstellungsbeauftragte:**

Der Magistrat hat Frau Michaela Lanio zur Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Hadamar bestellt und als Stellvertreterin Frau Elisa Giesinger.

### **4. Verkehrssicherungsmaßnahmen am Baubestand des Fussweges von der Siegenger Straße zum Herzenberg-Plateau:**

Der Magistrat hat die Baumpflegefirma Mendel mit den Verkehrs-sicherungsmaßnahmen zu Bruttokosten in Höhe von € 11.194 beauftragt. Somit kann nach Abschluss der Arbeiten endlich der Weg zwischen der Siegenger Straße bis zum Herzenberg und wieder zurück freigegeben werden.

### **5. Historische Franziskanertreppe:**

Nach mehreren lösungsorientierten Gesprächen mit dem LWV Hessen und mit der VITOS Weil-Lahn wurden weitere Schritte in Richtung Wiederherstellung der historischen Franziskanertreppe in die Wege geleitet. Dabei wird von uns erwartet, dass wir nach einer Wiedereröffnung die Verkehrssicherungspflicht für diese Treppe übernehmen. Demnächst wird eine Baugrundanalyse durchgeführt. Diese Ergebnisse werden dann mit dem Denkmalschutz besprochen. Danach dürfte laut Mitteilung der Landesdirektorin Frau Susanne Selbert eine Vereinbarung zwischen Stadt und LWV über die Wiederherstellung der Franziskanertreppe nichts mehr im Wege stehen.

### **6. Stadthalle Hadamar, Dacherneuerung im Bereich der Hausmeisterwohnung:**

Der Magistrat hat für einen Angebotsbruttopreis in Höhe von € 26.250 die Sanierung des Flachdaches über der Hausmeisterwohnung in der Stadthalle Hadamar an die Firma Hess & Knoll aus Holzappel vergeben.

### **7. Grundhafte Erneuerung Obergasse, Niederzeuzheim:**

Die Arbeiten sind abgeschlossen und die Endabnahme durchgeführt.

### **8. Weihersbachverrohrung Hadamar:**

Die Arbeiten sind abgeschlossen und endabgenommen.

### **9. Hochwasserschutz im Bereich Weihersbach, westlich Freibad:**

Durch rein konstruktive Maßnahmen (Erhöhung der Wegeparzelle) kann eine Regenrückhaltung vor dem Einlauf am Freibad geschaffen werden. Nach Abstimmung mit der Unteren Wasserbehörde kann die Maßnahme zu 80% gefördert werden. Entsprechende Förderanträge sind in der Vorbereitung. Weiterhin konnte in Abstimmung mit dem Fischereiverein Hadamar die Teichanlage durch leichte Absenkung des Wasserspiegels mit in das Gesamtkonzept aufgenommen werden, so dass hier nochmals ein Rückhaltevolumen von ca. 2.500 cbm entsteht.

### **10. Verschiedene Reparaturmaßnahmen im Straßenbau, Stadtgebiet:**

Die Arbeiten in der Bornstraße, Gartenstraße, Grabengasse, in der Zufahrt zur Lochmühle und an einem Feldweg sind abgeschlossen.

### **11. Radweg Steinbach-Oberzeuzheim:**

Die Planung für den Radweg läuft, es wurde ein landespflegerische Begleitplan beim Büro Kraus, Limburg, zu 56.428,92 € in Auftrag gegeben. Die Kosten werden vom Land übernommen.

### **12. Ortsdurchfahrt Hadamar/Niederhadamar:**

Vor zwei Wochen fand mit Hessen Mobil und unserem Planungsbüro das erste Gespräch bezüglich dem Ausbau Neue Chaussee / Mainzer Landstraße statt. Dabei konnte festgestellt werden, dass die vorgelegten Pläne noch einen großen Überarbeitungsbedarf haben. Insbesondere wurde dabei festgestellt, dass das Land beabsichtigt, die Ortsdurchfahrt erst ab Höhe der Flurstraße/Friedhofsweg zu sanieren. Der Bürgermeister hat dies in einem Schreiben an Hessen Mobil beanstandet und um nochmalige Prüfung und Korrektur gebeten.

### **13. Marstallgebäude Schloßplatz:**

Die Malerarbeiten an Fenster und Türen am Marstallgebäude, Fassade zum Schloßplatz wurden vom Magistrat am 19.10.2020 an die günstigste Bieterin, Fa. Reichwein, Hadamar, zum Angebotspreis in Höhe von brutto 22.760,94 € vergeben. Die Arbeiten wurden in der 49. KW fertig-gestellt.

### **14. Herzenbergfriedhof Hadamar**

Die neuen Kühlzellen werden zurzeit produziert. Eine Installation wird jedoch erst gegen Ende des 1. Quartals 2021 möglich sein.

### **15. Friedhof Oberweyer**

Die defekte Mauer im Eingangsbereich ist abgebrochen. Als Ersatz ist ein schmiedeeisernes Zaunelement analog der Toranlage am Eingang beauftragt das vor Fertigstellung und Montage steht. Weiterhin sind die Bänke in den Ruhebereichen aufgestellt.

### **16. Friedhof Niederzeuzheim:**

Die Arbeiten zur Erneuerung der Treppenanlagen am Friedhof Niederzeuzheim wurden am 05.12.2020 abgeschlossen wie auch die Erneuerung des Basaltsteinpflasters auf dem südlichen Vorplatz. Das neue Treppengeländer ist bei Firma Metallbau-Schäfer in Auftrag gegeben und wird momentan hergestellt. Ob eine Montage noch vor den Weihnachtsfeiertagen durchgeführt werden kann ist jedoch fraglich.

### **17. Teilnahme am Projekt „Jugend entscheidet“**

Die aktuellen Kontaktbeschränkungen gehen konzeptionell auch nicht an der städtischen Sozial- und Jugendarbeit vorbei. Die Kontakte zu Jugendlichen sind zurzeit nur eingeschränkt möglich. Die Kollegin der Jugendarbeit versucht dennoch über mehrere Wege und Kanäle mit möglichst vielen Hadamarer Jugendlichen in Verbindung zu bleiben. Zudem haben die jungen Menschen weiterhin die Möglichkeit, den Jugendraum oder die Mitarbeiterin einzeln aufzusuchen.

Mit den Jugendlichen in Kontakt zu bleiben, ist uns ein wichtiges Anliegen, da sich aktuell viele Kinder und Jugendliche nicht gesehen und gehört fühlen. Wir müssen die Jugendlichen darum ganz bewusst erfahren lassen, dass uns jeder einzelne von ihnen wichtig ist und ihre ganz unterschiedlichen Bedürfnisse auch in unserer Erwachsenenwelt gewürdigt, wahr- und ernstgenommen werden.

Da Politik diesen wichtigen gesellschaftlichen Auftrag positiv beeinflussen kann und wir mit einem ersten Schritt zeigen wollen, dass wir es auch wirklich ernst meinen, haben wir uns für das Projekt „Jugend entscheidet“ beworben.

Die Gemeinnützige Hertie-Stiftung begleitet ab 2021 zehn mutige Städte und Gemeinden aus ganz Deutschland dabei, eine konkrete Entscheidung, die Jugendliche vor Ort bewegt, an diese abzugeben. Das geschieht in einem gut durchdachten und eigens konzipierten Entscheidungsverfahren, das viel Sicherheit für Kommunen, aber auch viele Entfaltungsmöglichkeiten für die Jugendlichen bietet.

Das Projekt richtet sich vornehmlich an Kommunen, die noch keine oder wenig Erfahrung mit Jugendbeteiligung haben und ist nicht gleichzusetzen mit der Errichtung eines Jugendparlamentes. Da die Förderung und Unterstützung unserer kommunalen Jugendarbeit allen Parteien des Hadamarer Stadtparlamentes bereits seit Jahren ein Anliegen ist, wird die Bewerbung für das Projekt von der Jugendarbeit als sehr sinnvoll und zielführend bewertet.

## **1.7 Reporting und Nachfrage**

Hierzu liegen keine Wortmeldungen vor.

## **2. Verleihung Ehrenbürgerrecht**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß dem Antrag von Stadtverordnetenvorsteher Michael Lassmann, Herrn Heinz Valentin das Ehrenbürgerrecht für seine langjährigen und außerordentlichen Verdienste für die Stadt Hadamar zu verleihen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **3. Kenntnisnahme der Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis zum Jahr 2024 gem. § 7 Abs. 2 GemHVO und Unterrichtung über den vorläufigen Jahresabschluss 2019 sowie Fassung eines Anpassungsbeschlusses für das Haushaltsjahr 2021**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis zum Jahr 2024 und den vorläufigen Jahresabschluss 2019 zur Kenntnis.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt aufgrund der Fortschreibung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung einen Anpassungsbeschluss für die Haushaltsplanung 2021.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **4. 2. Berichterstattung zum Haushaltsvollzug 2020 gem. § 28 GemHVO**

Die vorliegende 2. Berichterstattung zum Stichtag 31.12.2020 wird zur Kenntnis genommen.

## **5. Grundstücksangelegenheiten Vorkaufsrechte**

### **5.1 Schulstraße 4**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Ausübung des Vorkaufrechts wie im Sachverhalt geschildert.

Magistrat und Verwaltung werden mit der Umsetzung beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

## **5.2 Neumarkt 11 und 13**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Ausübung des Vorkaufrechts für die beiden Grundstücke wie im Sachverhalt geschildert.

Die Verwaltung wird mit der Umsetzung beauftragt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **6. Grundstücksverkäufe Gewerbegebiet Oberweyer**

### **6.1 Firma ENATEK**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

Dem Verkaufsvorschlag des Magistrates an die Firma ENATEK auf Verkauf des Grundstücks „Auf den Sechsmorgen 28“, Flur 5, Flurstück 142 wird zugestimmt.

Der Verkaufspreis beträgt 46 € pro m<sup>2</sup>, bei einer Fläche von 3.314 m<sup>2</sup>.

Magistrat und Verwaltung werden mit dem Abschluss des notariellen Kaufvertrags beauftragt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **6.2 Firma Reuhl**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

Dem Verkaufsvorschlag des Magistrates an die Firma Reuhl auf Verkauf des Grundstücks „Auf den Sechsmorgen 3“, Flur 5, Flurstück 115 wird zugestimmt.

Der Verkaufspreis beträgt 46 € pro m<sup>2</sup>, bei einer Fläche von 6.115 m<sup>2</sup>.

Magistrat und Verwaltung werden mit dem Abschluss des notariellen Kaufvertrags beauftragt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **6.3 Firma MKI**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

Dem Verkaufsvorschlag des Magistrates an die Firma MKI, Auf den Sechsmorgen 18, auf Verkauf des Grundstücks „Auf den Sechsmorgen 35“, Flur 5, Flurstück 133 und eine Teilfläche des Grundstückes 5, Flurstück 134 wird zugestimmt.

Der Verkaufspreis beträgt 46 € pro m<sup>2</sup>, bei einer Fläche von 3.500 m<sup>2</sup>. Die Kosten der Grundstücksteilung gehen zu Lasten des Käufers.

Magistrat und Verwaltung werden mit dem Abschluss des notariellen Kaufvertrags und der Durchführung der Grundstücksteilung beauftragt.

Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 02.07.2020 zum Verkauf des Grundstücks Flur 5, Flurstück 133 wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **6.4 Firma Olte**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

Dem Verkaufsvorschlag des Magistrates an die Firma Olte, Hügelstr. 12, Hadamar-Niederzeuzheim, auf Verkauf des Grundstücks „Auf den Sechsmorgen 43“, Flur 5, Flurstück 136 wird zugestimmt.

Der Verkaufspreis beträgt 46 € pro m<sup>2</sup>, bei einer Fläche von 3.300 m<sup>2</sup>.

Magistrat und Verwaltung werden mit dem Abschluss des notariellen Kaufvertrags beauftragt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **6.5 TA Firmengruppe**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

Dem Verkaufsvorschlag des Magistrates an die TA Firmengruppe, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Axel Schmidt, auf Verkauf der beiden Grundstücke „Auf den Sechsmorgen 31 und 33“, Flur 5, Flurstück 131 und 132 wird zugestimmt.

Der Verkaufspreis beträgt 46 € pro m<sup>2</sup>, bei einer Fläche von 2.485 m<sup>2</sup> und 2.783 m<sup>2</sup>.

Magistrat und Verwaltung werden mit dem Abschluss des notariellen Kaufvertrags beauftragt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **7. Änderungssatzung der Wasserversorgungssatzung**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 1. Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Hadamar.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **8. Ankauf eines Großtanklöschfahrzeugs 8000 (GTLF 8000)**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

Dieser Tagesordnungspunkt wird in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



**9. Antrag der FWG-Fraktion  
Verzicht auf Plakatierung im Stadtgebiet zur Wahlwerbung  
- auf die bereits vorliegenden Unterlagen wird verwiesen -**

Nach erfolgtem Redebeitrag von Frau Susanne Langel (FWG) beschließt die Stadtverordnetenversammlung wie folgt:

Die zur Kommunalwahl antretenden Parteien und Wählergruppierungen verzichten auf ihre Plakatierung im Stadtgebiet zur Wahlwerbung zur Kommunalwahl am 14.03.2021.

Stattdessen soll in jedem Stadtgebiet eine große Plakatierungswand, auf der jeder Partei und Wählergruppierung eine großgleiche Fläche für ein Plakat zur Verfügung gestellt wird, aufgestellt werden.

Bündnis 90/ Die Grünen sind auf dieser Plakatierungswand flächenmäßig zu berücksichtigen. Sie sollen eine faire Möglichkeit erhalten, an dieser Art der Wahlwerbung teilzunehmen.

Der Magistrat wird gebeten, geeignete Standorte zu finden, festzulegen und die weitere Vorgehensweise zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen

**10. Antrag der SPD-Fraktion zur Stadtverordnetenversammlung am 23.10.2020  
Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes für das Gebiet der Altstadt der Stadt Hadamar  
- auf die bereits vorliegenden Unterlagen wird verwiesen -**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt bis zur Finalisierung des Gesamtkonzeptes für die Altstadt Hadamar, für die eine Veränderungssperre besteht, durch das Architekturbüro sind keine Vorkaufsrechte mehr in diesem Gebiet durch Magistrat oder Stadtverordnetenversammlung auszuüben. Es sei denn, es liegt ein konkreter Verwendungszweck vor.

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen

**11. Antrag der WfH-Fraktion zur Stadtverordnetenversammlung am 23.10.2020  
Rahmenbedingungen für eine städtebauliche Sanierungsmaßnahme in der Kernstadt Hadamar**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das derzeit beauftragte Planungsbüro mit der Prüfung zu beauftragen, unter welchen Rahmenbedingungen städtebauliche Sanierungsmaßnahmen für ein abzugrenzendes Quartier in der Kernstadt von Hadamar durchführbar sind und, ob eine Mitfinanzierung durch beispielsweise Zuschüsse aus dem Programm des Landes Hessen „Nachhaltige Stadtentwicklung Hessen“ möglich ist und mit welchen Zuschussquoten zu rechnen ist.

Das Ergebnis dazu ist dem Bauausschuss bis zum 01.02.2021 spätestens zur weiteren Beratung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## 12. Antrag der SPD-Fraktion Straßenausbaubeiträge

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

Dieser Tagesordnungspunkt wird in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## 13. Antrag der CDU-Fraktion Partnerschaft für Demokratie

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

Der Magistrat der Stadt Hadamar wird beauftragt gemeinsam und in Abstimmung mit der Gemeinde Elz eine Interessenbekundung für eine „Partnerschaft für Demokratie“ im Rahmen des Bundesförderungsprogramms „Demokratie leben!“ abzugeben. Da Kommunen erst ab einer Größe von 15.000 Einwohnern gefördert werden können, ist eine interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Elz angezeigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## 14. Erbbaurechtsverträge SV Rot-Weiß Hadamar

Es erfolgt ein Redebeitrag von Frau Susanne Langel (FWG), den sie bittet, ins Protokoll aufzunehmen. Danach erfolgen weitere Redebeiträge von Herrn Andreas Alfa (WfH), Herrn Bernhard Pieisch (CDU), Frau Susanne Langel (FWG) und Herrn Bürgermeister Michael Ruoff.

Die Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes wird in die folgenden zwei Teile aufgeteilt:

1. Der Redebeitrag von der FWG wird ins Protokoll aufgenommen.

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen

2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die Erbbaurechtsverträge mit dem SV Rot-Weiß Hadamar.

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 02.12.2020 wurde der Änderungsantrag, die Laufzeit auf 66 Jahre zu erhöhen beschlossen.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Genehmigung mit der genannten Änderung der Laufzeit des Erbbaurechtes.

Auf Antrag der FWG-Fraktion erfolgt folgende namentliche Abstimmung:

Namentliche Abstimmung		ja	nein	Enthaltung
Stadtverordneter	Andreas Alfa	x		
Stadtverordneter	Rüdiger Halberstadt	x		
Stadtverordneter	Alfons Kemper	x		
Stadtverordneter	Gerd Korn		x	
Stadtverordnete	Renate Kreis		x	
Stadtverordnete	Susanne Langel		x	
Stadtverordnetenvorsteher	Michael Lassmann	x		

Stadtverordneter	Johannes Müller	x		
Stadtverordneter	Bernhard Pietsch	x		
Stadtverordneter	Christian Piroth	x		
Stadtverordneter	Stephan Schumm	x		

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen

### 15. Alte Schulturnhalle

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hadamar genehmigt den Grundstücksübertragungsvertrag vom 09.12.2020 zu Urkunden-Nr. 676/2020 des Notars Dr. Mathias Schäfer, Limburg, betreffend die Akte Schulturnhalle gemäß § 77 Abs. 2 Hessische Gemeindeordnung (HGO).

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### 16. Aktuelle Stunde gemäß § 20 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hadamar vom 07.07.2010

Hierzu liegen keine Wortmeldungen vor.

Nachdem die Punkte der Tagesordnung erledigt sind, endet die Stadtverordnetenversammlung um 20:15 Uhr.

**Hadamar, den 11. Dezember 2020**

.....  
- Stadtverordnetenvorsteher -

.....  
- Schriftführerin -